



<https://biz.li/36lj>

FUSSBALL IM BEZIRK: DIE VORSCHAU AUF DIE SPIELE AM WOCHENENDE

Veröffentlicht am 25.10.2024 um 08:12 von Redaktion LeineBlitz

Eine ganz große Aufgabe wartet Sonnabend auf den Landesligisten TSV Pattensen, er hat Spitzenreiter TSV Wetschen zu Gast, betritt dabei als Außenseiter das Spielfeld.. Keine Frage: dann und wann kann die Rolle des Außenseiters nützlich sein, so wie am morgigen Sonnabend, wenn von 15 Uhr an Landesligist TSV Pattensen den Tabellenführer TSV Wetschen empfängt. Denn alles andere als eine Niederlage der Gastgeber müsste als faustdicke Überraschung gewertet werden. Aber Achtung: der souveräne Spitzenreiter aus dem Landkreis Diepholz hat am vergangenen Spieltag auf heimischer Sportanlage 1:2 gegen den SV Ramlingen/Ehlershausen verloren, ist demnach verwundbar. Es war für den TSV Wetschen nach zwölf Siegen und zwei Unentschieden die erste Saisonniederlage. Was sich die TSVer aus Pattensen ausrechnen? "Wir treffen auf ein Topteam", sagt Trainer



Christopher Schultz (links) spielt mit dem Landesligisten SC Hemmingen-Westerfeld Sonnabend beim Tabellenzweiten STK Eilvese. / Foto: Reinhard Kroll

Sebastian Franz. "Wir werden versuchen, an unsere gute Leistung aus dem 4:2-Sieg gegen gegen den SC Hemmingen-Westerfeld anzuknüpfen." Personell ist die Lage beim TSV Pattensen etwas entspannter, wer Sonntag auflaufen kann und wer womöglich nicht, das bleibt aber abzuwarten. "Unser Plan steht", sagt Sebastian Franz. Der **SC Hemmingen-Westerfeld** ist in der Landesliga am Sonnabend beim Tabellenzweiten STK Eilvese gefordert. Mit einem Sieg könnten die SCer auf vier Punkte an den Tabellenzweiten heran kommen. "Unser Zeil sind drei Punkte. Dass das nicht einfach wird, ist uns klar. Wir müssen zu 100 Prozent fokussiert sein und auch mal unangenehm sein. Der Sieg vergangenen Sonntag war gut für das Selbstvertrauen, wir wissen um unsere Qualitäten. Die Trainingswoche war auch gut, wir sind bereit", sagt Co-Trainer Mo Kordian. Auch personell gibt es auf Hemminger Seite keine Probleme. Bei 24 einsetzbaren Spielern muss der eine oder andere Akteur sogar aus dem Kader gestrichen werden. Wenn die **SV Arnum** am Sonntag in der Bezirksliga 3 den Tabellenletzten SC Rinteln empfängt, erwarten alle einen deutlichen Heimsieg des Tabellenführers, der mit der aktuellen Serie von zehn Siegen in Folge nur so vor Selbstvertrauen strotzen dürfte. Doch SVA-Trainer Maxi Abels tritt auf die Euphoriebremse: "Vergangene Saison haben wir in beiden spielen gegen den SC Rinteln gar nicht gut ausgesehen. Wir müssen schon mit einer richtig guten Einstellung in die Partie gehen. Sonst wird es richtig schwierig." Für den rotgesperrten Stefan Zovko wird Kai Kruskop im Tor stehen, ansonsten sind alle Mann an Bord. "Wir sind der Favorit und wollen das Spiel gewinnen. Dafür müssen wir gut ins Spiel reinkommen und an die Leistung vom zurückliegenden Wochenende anknüpfen", sagt Abels. Die beiden erfolgreichen Spiele des Bezirksligisten **TSV Pattensen II** - 2:0 beim TSV Giesen und 2:2 gegen Spitzenreiter SV Blau-Weiß Neuhoof - lassen sicher die Hoffnung aufkeimen, dass er am morgigen Sonnabend (15.30 Uhr) nach der Begegnung beim MTV Almstedt die Heimfahrt nicht mit leeren Händen - sprich ohne Punktgewinn - antreten muss. Der MTV Almstedt hat mit 18 Punkten einen Zähler mehr als die TSVer auf dem Konto, TSV-Trainer Holger Müller äußert die Hoffnung, "dass wir wieder unsere guten Leistungen abrufen können", weist aber darauf hin, dass es diverse Personalsorgen geben könnte, denn einige Kicker sind angeschlagen.